

HINTERGRUND

Bis Januar 2013 ist die Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (IE-Richtlinie) in den Mitgliedstaaten umzusetzen. Die IE-Richtlinie löst die bisherige Richtlinie über die integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung (IVU-Richtlinie) ab und führt weitere immissionsschutzbezogene Richtlinien zusammen.

Die Umsetzung der IE-Richtlinie in nationales Immissionsschutzrecht stellt nicht nur die Anlagenbetreiber, sondern auch die Vollzugsbehörden vor große Herausforderungen. In einem von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderten Forschungsprojekt beschäftigt sich das Zentrum für Rechts- und Verwaltungswissenschaften (ZfRV) mit einzelnen Umsetzungs- und Anwendungsfragen der IE-Richtlinie mit besonderem Fokus auf Folgen für die Wirtschaft.

Mit der Kölner Fachkonferenz schließt das ZfRV das Forschungsprojekt ab. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Referenzdokumente für die besten verfügbaren Techniken (BVT-Merkblätter) und deren künftige Bedeutung, die erweiterten Berichtspflichten der Anlagenbetreiber sowie die neuen Vorgaben zur Anlagenüberwachung. Die Fachkonferenz bietet zum Ende des laufenden Umsetzungsprozesses eine praxisorientierte Informations- und Diskussionsplattform und richtet sich vor allem an die von der Umsetzung der IE-Richtlinie betroffenen Akteure.

ANREISE

KOMED im MediaPark 6, Raum 1-3, 50670 Köln erreichen Sie mit

U-Bahn: ab Köln-Hauptbahnhof Linie 5, 16, 18 zum Ebertplatz. Umsteigen in die Linie 12 oder 15 Richtung Ringe. Haltestelle Christophstraße/MediaPark.

S-Bahn: ab Köln-Hauptbahnhof S 6 Richtung Nippes, S 11 Richtung Düsseldorf sowie S 12 oder S 13 (auch direkt vom Flughafen Köln-Bonn) Richtung Hansaring. Haltestelle Hansaring. Von dort aus hinter Saturn rechts, nächste links in die Maybachstraße, geradeaus in den MediaPark.

PKW: A 57 Richtung Köln-Zentrum, dann Richtung MediaPark. In der Tiefgarage MediaPark nutzen Sie bitte das Parkhaus Zentral - PZ. Zum MediaPark 6 gelangen Sie über den blauen Kassenbereich. Wenn Sie ein Navigationsgerät benutzen, geben Sie bitte die Adresse „Maybachstraße 10“ ein.

KOMED
im MediaPark 6
Raum 1-3

50670 Köln

b-tu Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus

ANMELDUNG BIS 7. SEPTEMBER 2012

per E-Mail an tippmann@tu-cottbus.de
per Fax an +49 (0)355.69-5118

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei,
vorbehaltlich Anmeldung und Raumkapazität.

FACHKONFERENZ

REVISION DES IMMISSIONS-
SCHUTZRECHTS DURCH DIE
INDUSTRIEEMISSIONSRICHTLINIE

20. SEPTEMBER 2012
KOMED IM MEDIAPARK 6, KÖLN

Brandenburgische Technische
Universität Cottbus

Zentrum für Rechts- und
Verwaltungswissenschaften
Erich-Weinert-Straße 1
03046 Cottbus

Stand: Mai 2012

Layout: zoom media, André Krämer



www.tu-cottbus.de/zfrv

STAND DER NATIONALEN UMSETZUNG
UND FOLGEN FÜR DIE WIRTSCHAFT

PROGRAMM

- 9:50 Begrüßung
Prof. Dr. Dr. h.c. Lothar Knopp, Cottbus/Heidelberg
- 10:00 Aktueller Stand der Umsetzung der IE-Richtlinie
Dr. René Grandjot, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn
- 10:45 Revision des Immissionsschutzrechts aus Sicht der Wirtschaft – Impulsreferat zu den Problemstellungen am Beispiel eines Entsorgers
Dipl.-Ing. Thomas Pfaff, Jakob Becker Entsorgungs-GmbH, Mehlingen
- 11:00 Diskussion
- 11:15 Kaffeepause
- 11:30 Die neuen BVT-Merkblätter – Herausforderungen für die Erarbeitung und Bedeutung für die nationale Anwendung
Dr. Bernd Serr, Regierungspräsidium Freiburg
- 12:15 Diskussion
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 Erweiterte Berichtspflichten der Anlagenbetreiber – Bericht über den Ausgangszustand und Jahresbericht
Prof. (i.R.) Dr. Dr. h.c. Franz-Joseph Peine, Berlin
- 14:15 Anlagenüberwachung nach der IE-Richtlinie aus Sicht einer Vollzugsbehörde – Bewertung der Umweltrisiken
Dr. Horst Büther, Bezirksregierung Köln
- 15:00 Diskussion
- 15:15 Kaffeepause
- 15:30 Die Revision des Immissionsschutzrechts – Empfehlungen für Anlagenbetreiber am Beispiel der Entsorgungswirtschaft
Prof. Dr. Dr. h.c. Lothar Knopp, Cottbus/Heidelberg
- 16:00 Abschlussdiskussion

REFERENTEN

Dr. Horst Büther
Bezirksregierung Köln
Leiter Dezernat 53 Immissionsschutz – einschließlich anlagenbezogener Umweltschutz, Leitung von internationalen Projekten des europäischen Umweltbehördennetzwerkes IMPEL zur Umsetzung der Überwachungspflichten nach der IE-Richtlinie

Dr. René Grandjot
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn
Referent in der Arbeitsgruppe IG I 1 – Immissionsschutzrecht

Prof. Dr. Dr. h.c. Lothar Knopp
Brandenburgische Technische Universität Cottbus
Geschäftsführender Direktor des ZfRV, Inhaber des Lehrstuhls für Staatsrecht, Verwaltungsrecht und Umweltrecht an der BTU Cottbus sowie Geschäftsführender Direktor des German-Polish Centre for Public Law and Environmental Network (GP PLEN)

Prof. (i.R.) Dr. Dr. h.c. Franz-Joseph Peine
Mitglied des Direktoriums des ZfRV, Vorstandsmitglied von GP PLEN, ehemaliger Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere Verwaltungsrecht an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Dipl.-Ing. Thomas Pfaff
Jakob Becker Entsorgungs-GmbH, Mehlingen
Geschäftsführer

Dr. Bernd Serr
Regierungspräsidium Freiburg
Beauftragter des Bundesrates und LAWA-Koordinator für die IE-Richtlinie

KARTE



Quelle: KOMED

ANMELDUNG

bis 7. September 2012

per E-Mail an tippmann@tu-cottbus.de
per Fax an +49 (0)355.69-5118

Vor- und Nachname

Institution

Anschrift

Telefon

E-Mail